

## Pressemitteilung, 13. Juni 2023

### Dialogisches Lesen richtig umsetzen

Unter dem Motto „Dialogisches Lesen richtig umsetzen“ fand diese Woche im Eisenburger Kindergarten eine Fortbildung für alle Lesepatinnen statt, die sich ehrenamtlich in Kindertagesstätten in Memmingen und dem Unterallgäu engagieren.

Stefanie Huber, Sprachfachkraft am Eisenburger Kindergarten, erläuterte den Begriff „Dialogisches Lesen“ bei dem - anders als beim klassischen Vorlesen - der Dialog zwischen der Lesepatin und den Kindern im Vordergrund steht. Die Kinder sollen in ihrer Sprachentwicklung angeregt werden. „Beim Dialogischen Lesen ist es nicht wichtig die Geschichte zu Ende zu lesen, sondern mit den Kindern ins Gespräch zu kommen und sie „blubbern“ zu lassen“, so Stefanie Huber. Über Fragestellungen oder Wiederholungen kann der Dialog mit den Kindern hergestellt werden. Ein Kurzvideo veranschaulichte zusätzlich wie das Dialogische Lesen mit Kindern gestaltet werden kann. Neben dem fachlichen Impuls blieb den Freiwilligen noch genügend Raum Fragen zu stellen und sich bei Kaffee und Kuchen auszutauschen.

*Sollten Sie Interesse an einer Lesepatenschaft haben, schicken Sie unverbindlich eine Email an [isabella.steuer@fwa-schaffenslust.de](mailto:isabella.steuer@fwa-schaffenslust.de) oder unter 08331 96 133 95 anrufen (bitte Nachricht auf AB hinterlassen).*

Foto: Schaffenslust

von links nach rechts: Renate Geidel, Elisabeth Scheufele, Magdalena Haberkorn, Brigitte Bucher, Ulrike Hofmann, Tanja Alverdes, Stefanie Huber